

Katrin Iskam

KOSMOS

SPIEGEL
Bestseller-
Autorin

**Klotzen
statt kleckern**

Gartengestaltung mit  [katringarten](https://www.instagram.com/katringarten)



Katrin Iskam

Klotzen
statt kleckern

KOSMOS



Katrin Iskam

Klotzen statt kleckern

Gartengestaltung mit [@katrinsgarten](#)

KOSMOS



Inhalt

6	Vorwort	47	Garten-Anekdote: Das Ehebett
9	<i>Struktur für den Garten</i>	49	Sitzecken im Garten
11	Gartenräume	52	Überdachung der Sitzplätze
12	Rundgang durch den Garten	56	Bodenbeläge der Sitzecken
12	Vorgarten	58	Gartenmöbel
13	Springbrunnen-Zimmer	58	Hochwertig und nachhaltig
14	Pavillon-Zimmer	61	Garten-Anekdote: Whiskeygläser
16	Hauptgarten-Zimmer	63	<i>Pflanzen im Garten</i>
16	Geliehenes Zimmer	64	Bäume im Garten
19	Garten-Anekdote: Rundlaufen	64	Gut auswählen
20	Sichtachsen	66	Bäume in meinen Gartenräumen
20	Einsatz und Wirkung	71	Garten-Anekdote: Der rote BH
22	Sichtachsen in Katrins Garten	72	Hecken im Garten
25	Accessoires für Blickpunkte	76	Immergrüne Hecken
30	Symmetrie	80	Formschnittgehölze
35	Garten-Anekdote: Red House	85	Beeteinfassungen mit Staudenbändern
36	Gartenwege	92	In die Höhe pflanzen
36	Harmonische Rasenwege	95	Ramblerrosen
37	Rasen-Feldstein-Kombi	98	Kletterrosen
40	Struktur in den Beeten	104	Clematis
40	Höhengestaffelte Staudenborder	113	Kletterhortensien



Gute Pflanzpartner im Beet

115	
116	Salbei & Storchschnabel
118	Ziest & Diamantgras
120	Kandelaber-Ehrenpreis & Hortensie
122	Storchschnabel & Flammenblume
126	Purpursonnenhut & Blauraute
128	Rispenhortensie & Kerzenknöterich
130	Katzenminze & Fettblatt
132	Taglilie & Schönaster
134	Ballhortensie & Storchschnabel
136	Eisenkraut & Diamantgras
138	Purpurglöckchen & Funkie
140	Blütensalbei & Beetrose
142	Funkie & Wurmfarne
144	Fettblatt & Beetrose
146	Salbei & Spinnenblume
148	Chinaschilf & Ehrenpreis
150	Blauraute & Schönaster
152	Aster & Kerzenknöterich
154	Danksagung und Widmung
156	Register



Welches Thema dich auch begeistert – auf unsere Expertise kannst du dich verlassen. Und das schon seit über 200 Jahren.

Unser Anspruch ist es, dich mit wertvollem Rat zu begleiten, dich zu inspirieren und deinen Horizont zu erweitern.

BEGEISTERUNG DURCH KOMPETENZ

Unsere Autorinnen und Autoren vereinen professionelles Know-how mit großer Leidenschaft für ihre Themen.

WISSEN, DAS DICH WEITERBRINGT

Leicht verständlich, lebensnah und informativ für dich auf den Punkt gebracht.

SACHVERSTAND, DEN MAN SEHEN KANN

Mit aussagestarken Fotos, Zeichnungen und Grafiken werden Inhalte besonders anschaulich aufbereitet.

QUALITÄT FÜR HEUTE UND MORGEN

Dafür sorgen langlebige Verarbeitung und ressourcenschonende Produktion.

Du hast noch Fragen oder Anregungen?
Dann kontaktiere unsere Service-Hotline: 0711 25 29 58 70
Oder schreibe uns: [kosmos.de/servicecenter](https://www.kosmos.de/servicecenter)

Vorwort

Es gibt mittlerweile fast so viele Gartenstile, wie Sand am Meer. Aber nicht jeder Stil macht jeden Gärtner in seinem Garten glücklich. Um auf Dauer Spaß im eigenen Garten zu haben und ihn als Wohlfühl- und Rückzugsort zu nutzen, sollte man deshalb zuerst schauen: Was für ein Gärtner-Typ bin ich eigentlich? Mag ich es bunt und wild und kann ich diesen Stil später auch im Garten aushalten und werde glücklich damit, oder soll es lieber ruhig, harmonisch und strukturiert im Garten zugehen?

Ich persönlich bin ja ein sehr harmoniebedürftiger und strukturierter Mensch. Daher sind in meinem grünen Freiluftzimmer entsprechende Elemente eingezogen.

Was die Bepflanzung meiner Beete betrifft lautet mein jahrelanges Motto: KLOTZEN STATT KLECKERN. Deshalb befinden sich in den vielen Staudenbeeten zwar weniger Sorten, dafür aber Masse.

Natürlich begeistern mich auch wilde und romantische Bauern- oder Cottagegärten in ihrer Farben- und Pflanzenpracht. Aber da ich nun mal keine wilde Hilde bin, würde dieser Gartenstil überhaupt nicht zu mir passen und ich wäre auf Dauer damit nicht glücklich in meinem Garten.

Nun fragt ihr euch sicher, wie ich im Laufe der Jahre Struktur und Ruhe in meinen Garten gezaubert habe. Das werde ich euch, als gärtnernde Krankenschwester und Autodidaktin, möglichst einfach und verständlich auf den kommenden Seiten erklären. Und natürlich ist auch mein Chefgärtner Tyson mit von der Partie!

Bevor es aber losgeht, bedenkt bitte: Gut Ding will Weile haben. Für meinen Gartentraum habe ich 15 Jahre gebraucht und viel Lehrgeld bezahlt. Ein Garten braucht Zeit, und viele Wege führen nach Rom. Nicht immer muss der eine Weg der richtige sein. Drum lasst euch nicht beirren und macht einfach euer Ding! ■



*»Viel Spaß beim Lesen und Schmunzeln
wünschen euch Katrin und Tyson.«*





A photograph of a well-maintained garden. In the foreground, a stone path leads through a variety of plants, including large white hydrangeas and tall white flowers. To the right, a green lawn features two lounge chairs. The middle ground is filled with colorful flowers, including pink roses and purple blooms. In the background, a house with a red roof and a blue roof is visible, surrounded by trees and a green field under a cloudy sky.

Struktur für den Garten



5

4

1



Gartenräume

Damit der Garten nicht gleich mit bloßem Auge zu überblicken ist, habe ich ihn, wie auf der Luftbildaufnahme schön zu sehen, in vier Gartenräume unterteilt. Das macht den Spaziergang durch den Garten spannend und die Neugier des Gartenbesuchers wird geweckt.

Das Ganze ähnelt im Prinzip einer Wohnung, die der Besucher betritt. Im optimalen Fall hat diese mehrere Zimmer und weckt somit die Neugier des Gastes: Was versteckt sich wohl hinter der nächsten Tür? So ähnlich verhält es sich auch im Garten. Oft lässt gerade das Unerwartete hinter einer Hecke oder Kurve, was nicht sofort einsehbar ist, den Besucher beim Betreten erstaunen. ■

Tipp

Ein Garten wirkt durch die Aufteilung in mehrere Räume optisch viel größer, als er eigentlich ist. Die einzelnen Gartenzimmer werden bei mir im Garten dabei entweder durch Rosenbögen oder durch eine Hecke voneinander getrennt. Es ist ein kompletter Rundgang durch unseren Landhausgarten entstanden, bei dem das rote Klinkerhaus stets den Mittelpunkt bildet.

- 1 Vorgarten
- 2 Springbrunnen-Zimmer
- 3 Pavillon-Zimmer
- 4 Hauptgarten-Zimmer
- 5 Geliehenes Zimmer



Rundgang durch meinen Garten

Nun lade ich euch auf einen Rundgang durch meinen Garten ein. Wir werden durch vier Zimmer kommen und an deren Highlights auf sanften Rasenwegen vorbeigleiten.

Vorgarten

Wir starten im Hof vor dem großen Doppel-Carport. Von dort gelangen die Besucher in den Vorgarten. Ein Pflasterweg schwingt sich dort um eine mit Buchsbaum eingefasste Pflanzeninsel

und führt dann in Richtung Haustür. Der jetzt harmonische Wegverlauf wurde im Laufe meines Gartenlebens erneuert. Dabei war viel Überredungskunst und Charme nötig, um meinen Mann zu überzeugen, den kompletten Vorgarten samt Hof nochmal neu zu gestalten. Noch gartengrün hinter den Ohren, führte der damalige Weg schnurgerade und konservativ in Richtung Haus und passte irgendwann absolut nicht mehr in mein Konzept.



Beim Betreten eines Gartens zählt oft der erste Eindruck. Daher hab ich den Vorgarten ganzjährig attraktiv angelegt.

Springbrunnen-Zimmer

Am Haus und Geräteschuppen vorbei, geht es anschließend in das von mir so benannte Springbrunnen-Zimmer. Hier bildet das selbst gebaute Wasserspiel aus Gusseisen, welches in ein blühendes Inselrundell integriert wurde, den Mittelpunkt. Täglich sind dort badende Vögel zu beobachten.





Pavillon-Zimmer

Durch den Rosenbogen tretend, landen die Gäste dann im Pavillon-Zimmer – auch gelbes Zimmer von mir genannt –, mit Blick auf das große Inselbeet. In diesem Bereich des Gartens war einst der Spielplatz unserer beiden Kinder integriert, mit Schaukel, Sandkasten und Rutsche. Aber alles hat seine Zeit. Die Kinder werden groß und flügge und so habe ich mir diesen leer gewordenen Raum ganz schnell unter den Nagel gerissen und eine große Staudeninsel integriert.





Hauptgarten-Zimmer

An diesen Gartenraum schließt sich als Abschluss das große Hauptgarten-Zimmer an, von dem man über einen Laubengang wieder in den Hof zum Ausgangspunkt gelangt. Auf dem Rückweg kommt der Besucher an der Terrasse mit seinem integrierten Wasserbecken vorbei.

Geliehenes Zimmer

Blicken die Besucher nach Norden über den Gartenzaun hinaus, öffnet sich die freie Sicht auf Felder und den Wald. Auf noch unbebaute Natur zu schauen, empfinde ich als Geschenk. Als Anfänger friedete ich diesen Weitblick einst mit einer Hecke ein. Schnell habe ich diesen Fehler wieder

